



ZZ

Buchverlag fürs Deutsche Haus Wilhelm Wagner

Berlin SW. 11 :: Anhaltstraße 14

Kommissionäre: F. Volkmann in Leipzig und Moritz Perles in Wien

Die Bücher des Deutschen Hauses

Herausgeber Rudolf Presber

Bis jetzt sind erschienen Bd. 1—17.

Sieben erschien Band 18

Synnöve Solbaffen

Roman von Björnson :: Illustriert von Artus Scheiner

Jede Woche ein künstlerisch angelegter Ganzleinenband, mehr als 300 Seiten. Groß-Oktav, auf holzfreiem Papier gedruckt, von namhaften Künstlern illustriert, zum Preise von nur **75 Pfennig, 1 Kroner, 1 Franc.**

Luxusausgabe in Halbfranz 2 M.

ZZ In einigen Tagen gelangt zur Ausgabe:

PRAG

Ein Roman von Völkerzwist und Menschenhader

Von

JUL. KRAUS

Mit farbigem Titelbild von
MAX WEISSENSTEIN

Broschiert M. 3. — Eleg. gebunden M. 4. —

Dieses Werk ist der erste Versuch, den alten Streit der Nationen in die **künstlerische** Form eines Romans einzukleiden. Wo aber gäbe es einen geeigneteren Boden zur Entwicklung dieses Problems als die Hauptstadt Böhmens, die seit Hussens Zeiten bis in die jüngsten Tage der Schauplatz stetigen Kampfes und Haders bildet? Darum hat der Autor die **markantesten** Punkte aus der Geschichte Prags als Hintergrund gewählt, aus dem die Gedanken und Taten der kleinen Menschen hervortreten. Es sind lauter **typische** Menschen, die da an uns vorbeiziehen. Ihren Mittelpunkt bildet ein eingewandter Gastwirt aus der Taborer Gegend, der in seiner **rücksichtslosen** und **derben** Eigenart die Verkörperung des Grillparzerschen Ausspruches: „Durch Nationalität zur Bestialität!“ darstellt. Ihm reihen sich zu beiden Seiten höher und tiefer stehende Personen an, von dem ruhigen Bürger angefangen, der unwiderstehlich in den Strudel fanatischer Leidenschaft gezogen wird, bis zu dem Auswurf der Grossstadt, der in den Auswüchsen des ganzen Haders einen willkommenen Mantel für seine Roheit findet. Weit entfernt, ein ängstliches Nachschreiben der Geschichte zu liefern, versteht es der Verfasser, durch Szenen von **packender Realistik** neue und ungeahnte Stellen des Problems zu beleuchten oder umgekehrt die Wirklichkeit fallen zu lassen und in **lyrisch-allegorischen** Kapiteln von raunenden Türmen, säuselnden Wellen und klagenden Gassen neue Ideen zur Entfaltung zu bringen. Gern verlässt er auch den ernsten Ton, um mit **Witz** und **Satire** das spröde Thema zu beleben. Seine Sprache ist kurz und kräftig — wie das ganze Werk.

Wir liefern je 2 Probeexemplare mit 50%, in Kommission mit 25%, bar 33 1/2% und 9/8 (Einbände, auch bei Probeexemplaren mit 25%) und sehen zahlreichen Bestellungen gern entgegen.

Hochachtungsvoll

Brüder Suschitzky, Verlag,
Wien X, Keplerplatz 4.

Neue Romane und Erzählungen.

ZZ

Zur Versendung liegen bereit:

Denn alle Schuld rächt sich auf Erden.

Lebensbild von
Willi Fischer.

Preis 2 M.

Der Lebenslauf einer jungen Sängerin, die als lebenslustiges, armes Mädchen den Verführungskünsten eines reichen Roués erliegt, damit Leben und Glück ihres Bruders und ihres ehrlichen Verehrers vernichtend. Sie gelangt zu hohen künstlerischen Erfolgen und Reichtum, aber dann pakt sie die Hand der rächenden Nemesis um so furchtbarer: sie verfällt einem gewissenlosen Kollegen, der sie heiratet und — als sie durch Krankheit ihre Stimme verliert — sitzen läßt. Ihr Kind stirbt, und auch sie scheidet bald elend und verlassen dahin.

Eleonore.

Roman aus dem Leben
von **Margot Bannela.**

Preis M. 2.50.

Ein vortrefflich geschriebener Roman, der die Geschichte eines lebenswürdigen Mädchens erzählt, dem durch die törichte zweite Ehe des Vaters eine gewissenlose und leichtfertige Stiefmutter gegeben wird. Die Leiden und Kämpfe des Mädchens, die hieraus resultieren, und die endliche Lösung des Konflikts bilden das Thema der Darstellung.

Wir bitten um gefl. Bestellung, da wir unverlangt nicht versenden!

Rabatt: In Rechnung 30%, bar bei **Vorausbestellung 50% und 7/6.**

Bar-Auslieferung in Berlin bei Herrn
Max Spielmeyer.

Dresden. **E. Pierson's Verlag.**

Fortsetz. d. Künftig erschein. Bücher f. nächste Seite.

Aufhebung des Ladenpreises u.

Wir ziehen hiermit, zwecks anderweitiger Verwendung der Restvorräte, die nachstehenden Werke aus dem Buchhandel zurück:

Rabelais, Frau Anna. (1905.)

Paul, Glücksnarr. (1905.)

Ecke, Das brave Wieschen. (1906.)

Stahl, Wie sah Rembrandt aus? (1906.)

Zapp, Hochzeitsnächte. Ausgabe **A.** (1906.)

(Ausgabe B von Zapp, Hochzeitsnächte (1907), M. 3.— ord., M. 2.10 no., M. 1.80 bar, wird nach wie vor à cond. und bar ausgeliefert.)

Zur Ausführung noch eingehender fester Bestellungen behalten wir von jedem Werk eine Anzahl Exemplare zurück.

Berlin, 17. Februar 1908.

Gose & Tetzlaff G. m. b. H.
Verlagsbuchhandlung.

Angebotene Bücher.

Schulbuchhandlung **W. Kögel** in Eisleben:
1 Platen die neue Heilmethode. 3 Bde. Originalband. Gut erhalten.

1 Scherr, Germania. In Originaldecke gebunden. Sehr gut erhalten. 6. Aufl.

August Lauterborn in Ludwigshafen a. Rh.:
Ein auf Pergament geschriebenes Gebetbuch aus dem Jahre 1730; früher im Besitz der Markgräfin Friederike Louise von Ansbach-Bayreuth, Tochter des Königs Friedrich Wilhelm von Preussen. Sehr gut erhalten.

Otto Maier G. m. b. H. in Leipzig:
23 Dadelsen dt. Lesebuch f. höhere Schulen d. Grossherz. Hessen. V. Teil für Untersekunda. 1906.

W. Struve's Buchh. in Eutin:
1 **Porträt-Galerie d. reg. Fürsten u. Fürstinnen Deutschl.** Herausg. v. **Schlichtegroll u. v. Zoller.** 36 Porträts und 36 Widmungsblätter. Fürstenaug. 1890—91. In Leder-Einb. (Ladenpreis M. 1000.—) Sehr schönes Expl.

Heinrich Kraft in Michelstadt:
Alphabet. Namenverzeichnis, z. Stiellers Handatlas. Neueste Aufl.
Hinrichs' Halbj.-Kat. 1901—05. Tadell.